

Namenloses Urnengrab

Die preiswerteste Art der Urnenbeisetzung

Die Urnen werden in einem sehr großen Rasenfeld sehr dicht nebeneinander (Urne an Urne) beigesetzt. Da es sich um ein namenloses Urnengrab handelt, können Sie bei der Urnenbeisetzung nicht dabei sein und auch nicht die genaue Lage der beigesetzten Urne erfahren.

Das „namenlose Urnengrab“ folgt dem Wunsch nach einer sehr preiswerten Grabstätte für alle diejenigen, die eine Feuerbestattung nur für eine Person möchten und ihre Grabstätte nicht selbst pflegen möchten.

Sie können keinen Grabstein oder eine Namenstafel mit den Daten des Verstorbenen anbringen.

Tatsächlich bedeutet ANO = ohne und NYM = Name, zusammen „namenlos“. Sollten Sie also eine anonyme Grabstätte wünschen, aber dennoch bei der Beisetzung dabei sein wollen, können Sie auch jede andere Grabart wählen und einfach auf den Grabstein verzichten.

Die Friedhöfe

Die namenlosen Urnengrabstätten werden auf den Friedhöfen **Vorwerk** und **Waldhusen** angeboten.

Das Nutzungsrecht

- o Für eine Ruhefrist von 20 Jahren
- o Gräber werden der Reihe nach vergeben
- o Teilnahme an der Beisetzung nicht möglich
- o Genaue Lage der Urne wird nicht mitgeteilt
- o Weitere Bestattungen bzw. eine Verlängerung des Nutzungsrechtes sind ausgeschlossen



Die Grabpflege

entfällt

Das Grabmal

kein Grabstein oder Namenstafel möglich

Die Kosten

- o EUR 900,--
- o für eine Ruhefrist von 20 Jahren
- o zahlbar an die Hansestadt Lübeck, Bereich Stadtgrün und Verkehr

Die Alternativen

- o Baumgrabstätte im Friedhofshain
- o Urnenrasenreihengrab
- o Urnenrasenwahlgrabstätte
- o Urnengemeinschaftsgrab
- o Wahlgrabstätte für Urnen



Weitere Informationen erhalten Sie bei:
der Hansestadt Lübeck, Bereich Stadtgrün
und Verkehr, Tel. 0451/122 67 39

www.friedhoe-fe-luebeck.de

© Hansestadt Lübeck, Bereich Stadtgrün und Verkehr, Friedhofsverwaltung, Stand: April 2016



Friedhöfe LÜBECK